



Anziehungspunkt in der Pause: Schulhaushund Pirat von Heilpädagoge Dieter Heiz (rechts). Bilder: Beatrice Zogg

Auf vier Pfoten durchs Schulhaus

USTER Er ist der heimliche Star im Sekundarschulhaus Krämeracker: Windhund Pirat von Heilpädagoge Dieter Heiz. Der Vierbeiner darf sich seit kurzem offiziell Therapiehund nennen und ist fester Bestandteil im Schulalltag.

Beatrice Zogg

Wo Pirat auftaucht, bleibt er nicht lange alleine. In der Zehn-Uhr-Pause im Sekundarschulhaus Krämeracker wird der sechsjährige Windhund gestreichelt, die Sekt Schüler Joël, Vincenzo und Ademcan bringen ihm mit Hilfe von Leckerli Tricks bei. Dieter Heiz, Heilpädagoge im Schulhaus und Herrchen von Pirat, gibt den Jugendlichen Tipps, damit es klappt.

Hund als Vermittler

«Pirat gehört seit sechs Jahren fest zu unserem Schulhaus», so Heiz. «Er spielt bei den Schülerinnen und Schüler eine wichtige Rolle. Er tröstet, hilft aggressiven Schülern zu mehr Gelassenheit oder baut zu Jugendlichen, die in der Klasse keinen festen Platz haben, eine Beziehung auf.» Im letzten Herbst hat der Heilpädagoge mit Pirat im Wagerenhof die Therapiehund-Ausbildung abgeschlossen.

Als Heiz mit dem Gedanken spielte, sich einen Hund anzuschaffen, war für ihn klar, dass er das Tier nicht alleine zu Hause lassen würde. «Ich fragte



Streicheleinheiten: Schülerin Corina krault Pirat vor Unterrichtsbeginn.

Schüler, Eltern, Schulleitung und Lehrperson an, ob es für sie in Ordnung wäre, wenn ich einen Hund mit ins Schulzimmer nehmen würde.» Als er von allen Parteien grünes Licht erhielt, fragte er bei der kantonalen Bildungsdirektion um Erlaubnis. «Die haben mich an die Schulpflege verwiesen», so Heiz. Der Entscheid war positiv.

Bereits in zwei Schulhäusern

«Der Hund bereichert den Schulalltag», ist Sekundarschulpflegepräsident Thomas Pedrazzoli überzeugt. «Tiere haben einen anderen Zugang zu Menschen, das kann bei gewissen Schülern sozial sehr hilfreich sein». Auch im Schulhaus Freiestrasse gehöre seit kurzem der Hund eines Heilpädagogen zum Schulalltag. «Auf der Lohnliste stehen die Hunde aber nicht. Wir führen kein Knochen-

Konto», meint Pedrazzoli mit einem Lachen.

Seelentröster

Nach der Zehn-Uhr-Pause ist Pirat mit seinem Herrchen an diesem Dienstag im Werkunterricht von Werklehrer Hanspeter Wild im Einsatz. Pirat liegt brav in seinem Körbchen und döst vor sich hin, Heilpädagoge Heiz hilft einzelnen Schülern bei der Arbeit. Immer wieder geht einer der Schülerinnen oder Schüler zu Pirat hin, streichelt ihn und macht sich dann wieder an das Bearbeiten eines Holzstückes. Ein Schüler hat Mühe mit dem Holzhobel und ärgert sich. Heiz schickt ihn zu Windhund Pirat, der Schüler krault den Hund kurz über den Kopf. Als der grösste Ärger verflogen ist, macht er sich wieder an die Arbeit. Der Vierbeiner guckt ihm mit grossen Augen nach – die «Felltherapie» hat genützt.

USTER

«Swingin Saturday» im Musikcontainer

Am Samstag, 25. Januar ist die Big Band Connection nach 10 Jahren wieder im Musikcontainer Uster zu hören. Neu wird die Band von der Sängerin Eva Gisler verstärkt. Das Konzert unter dem Motto «Swingin Saturday» beginnt um 20 Uhr, Türöffnung und Bar-Betrieb ab 19 Uhr. Weitere Informationen unter www.bigbandconnection.ch. (reg)

Senioren-Netz Uster mit neuem Programm

Das neue Programm, des 1. Semester 2014 ist in diesen Tagen erschienen. Es ist mit attraktiven Angeboten versehen, zum Beispiel eine Stadtwanderung in Zürich im Universitätsquartier, eine weitere Fernsehstudioführung, verschiedene Sprach-, Konversations- und Jasskurse, sowie die Anleitung für Seniorinnen und Senioren zur Handhabung ihres Handys. Konfirmanden besuchen die älteren Menschen zuhause, um ihnen in aller Ruhe Fragen zu ihrem Mobiltelefon erklären zu können. Das Senioren-Netz Uster hat aktuell 875 Mitglieder und bietet diesen nebst den Veranstaltungen auch Hilfe im Haushalt, beim Einkaufen und beim Ausfüllen der Steuererklärung an. Das neue Programm kann im Büro des Senioren-Netz bestellt oder im Internet abgerufen werden. Telefon 044 940 24 77, Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr, www.seniorennetz-uster.ch. (reg)

Klassisches Jahreskonzert

Im Rahmen der Konzertreihe der Musikschule Uster Greifensee zeigen die fortgeschrittenen Schülerinnen und Schüler am klassischen Jahreskonzert der MSUG ihr Können. Das Jahreskonzert findet am Mittwoch, 29. Januar, um 19.30 Uhr im Gemeinderatssaal im Stadthaus Uster statt.

Im diesjährigen Jahreskonzert dreht sich alles um Klassik. Fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler der Musikschule spielen Werke klassischer Komponisten aus verschiedenen Zeitepochen. Solo, im Duett oder als Kammermusikalische Formation tragen sie stolz ihre Lieblingsstücke vor. Der Eintritt ist frei. (reg)